



## Überzeugender erster Akt bei Altinger Chor-Jubiläumsfeiern

Jenseits der 100 jubiliert man in Vereinen eigentlich erst wieder zum 125. Geburtstag. Nicht so bei der Chorvereinigung Altlingen. Dort wird das 120-jährige Bestehen gefeiert. „Um sicher zu gehen“, witzelte der Vorsitzende Richard Teufel angesichts des fehlenden Gesangsnachwuchses. Denn wer weiß schon, was in fünf Jahren ist. Mit einem unterhaltsamen Programm

setzte der Chor am Samstag ein Glanzlicht beim ersten Teil der Jubiläumsfeier, die mit einem offiziellen Festakt am 11. und 12. November weiter geht. Die 53 Sänger/innen unter der Leitung von Attila Kalman überzeugten in der ausverkauften Turnhalle mit Stücken aus Oper, Operette und Film. Unterstützt wurden sie von Bettina Anderle am Klavier. Eindrucksvoll waren die Auf-

tritte von Elke Kaiser (Sopran) und Johannes Sauer (Violine) mit ihren einfühlsamen wie auch temperamentvollen Auszügen aus Werken etwa von Jacques Offenbach und Robert Stolz. Nach dem Konzert ging's, angespornt von Teufel, gesellig weiter. Der erinnerte an das Ende der Sommerzeit: „Vergessen Sie nicht, Sie können eine Stunde länger schlafen.“ *toa / Bild: Sommer*

30.10.2006